16. August 2026

Kurzbericht über den Besuch der Fußball-Akademie Zlocieniec in Segeberg vom 14. - 16. August 2026

Am Freitagabend gegen 18:30 Uhr sind 43 Kinder im Alter von 6-14 Jahren und 8 Betreuer mit dem Bus bei uns angekommen.
Die Gruppe konnte für das Wochenende in der Sporthalle in Fahrenkrug übernachten und bekam dort beim Wirt der Gastronomie der Halle Frühstück und am Sonntag Abendessen.
Für die Anreise hatten wir für die Gäste ein paar Laugenbrezel aufgebacken. Nachdem sie ihre Sachen ausgepackt hatten, wollten sie gerne noch ein wenig spazieren gehen und sind mit dem Bus nach Bad Segeberg gefahren und an der Seepromenade spaziert.

Am nächsten Tag stand auf dem Sportplatz in Schackendorf das Saison Opening der Spielgemeinschaft SG Trave Segeberg (bestehend aus den Vereinen FV Trave-Land e.V. wo die Jugendfußballer des SV Schackendorf und TuS Fahrenkrug vereint sind und der Eintracht Segeberg) an. Von 11:00 bis 15:00 Uhr haben wir ein kleines Turnier gespielt mit unseren polnischen Gästen und im Anschluss daran alle gemeinsam gegrillt.
Aufgrund des heißen Wetters wollte die Gruppe aus Zlocieniec sich noch etwas abkühlen und sind kurz an die Badestelle am Klüthseehof am Großen Segeberger See gefahren.

Am Sonntag haben sie nach dem Frühstück eine eigenständige Trainingseinheit unter sich auf dem Kunstrasenplatz in der Eintracht Arena absolviert.

Ab 12 Uhr stand dann Kultur auf dem Programm. Wir sind auf und um den Kalkberg gegangen, in die Kalkberghöhlen, in das Noctalis und dann noch kurz in die Innenstadt bis zum Marktplatz.

Aufgrund von Umplanungen – ursprünglich sollte die Rückreise erst am Montag sein, doch aufgrund der beginnenden Schule bei uns, haben sie sich entschlossen, doch am Sonntag abzureisen, endete das Kulturprogramm um 15 Uhr, damit der Busfahrer seine Lenkzeiten einhalten konnte. Es gab noch eine warme Mahlzeit in Fahrenkrug und danach ging es zurück in die Heimat.

Es war ein schönes gemeinsames Wochenende unter Fußballkindern – auch wenn die Verständigung der Kinder untereinander leider schwierig war – und es gab eine Einladung zu einem Gegenbesuch nach Zlocieniec im nächsten Jahr.